

Lehrveranstaltung: Perspektivwechsel: Musikpädagogisches Handeln im Kontext des außerschulischen Lernorts Jugendarrest

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Perspektivwechsel: Musikpädagogisches Handeln im Kontext des außerschulischen Lernorts Jugendarrest Change of Perspective: Music Educational Actions in the Context of Juvenile Detention as an Out-of-School Learning Environment
Veranstaltungskürzel	SGIDL1350
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Groß, Melanie (melanie.gross@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Unregelmäßig
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Im Mittelpunkt dieses Blockseminars steht die Planung, Durchführung und Evaluation eines einwöchigen Musikprojekts für Jugendliche in der Jugendarrestanstalt Moltsfelde (JAA). Dabei liegt der Fokus darauf, Musik als Medium kultureller Teilhabe und als Ressource für persönliche Entwicklung zu nutzen und den Jugendlichen ästhetische Erfahrungen und Kompetenzen zu vermitteln und ihnen kreative Möglichkeiten der Freizeitgestaltung aufzuzeigen. Gleichzeitig wird ein vertieftes Verständnis für die Besonderheiten und Herausforderungen außerschulischer musikalischer Bildungsarbeit im Kontext des Jugendarrests entwickelt.

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> •Einführung in den Kontext Jugendarrest sowie Hospitation an der Jugendarrestanstalt Moltsfelde •Musik als Medium kultureller Teilhabe und persönlicher Entwicklung (Methodische und theoretische Grundlagen und Umsetzung in die eigene Praxis) •Arbeiten in multiprofessionellen Teams •Planung, Durchführung und Evaluation eines Musikprojekts an der Jugendarrestanstalts Moltsfelde •Besonderheiten und Herausforderungen musikalischer Bildungsarbeit im Jugendarrest
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> •de Bánffy-Hall, A.; Eberhard, D. M. & Ziegenmeyer, A. (Hrsg.) (2021). Musik im Strafvollzug: Perspektiven aus Forschung und Praxis. Münster und New York: Waxmann. •Hartogh, T. (2007). Musikprojekte mit jungen Straftätern. In B. Hill & E. Josties (Hrsg.), Jugend, Musik und Soziale Arbeit. Anregungen für die sozialpädagogische Praxis (S. 107-120). Weinheim: Beltz Juventa. •Uhrmeister, J. (2021). Zielsetzungen und Rahmenbedingungen musikpädagogischer Angebote im Jugendarrest. Entwicklung eines Konzepts für Nordrhein-Westfalen. In A. de Bánffy-Hall, D. M. Eberhard, A. Ziegenmeyer (Hrsg.), Musik im Strafvollzug: Perspektiven aus Forschung und Praxis (S. 153-169). Münster und New York: Waxmann.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS

Übung	2
-------	---

Prüfungen

Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein
-------------------------------------	------

Sonstiges

Sonstiges	<p>Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der Musikhochschule Lübeck. Bei Interesse an einer Teilnahme bitten wir um Rückmeldung bis spätestens zum 1. September 2025: annette.ziegenmeyer@mh-luebeck und julia.peters@mh-luebeck.de.</p> <p>Aufgrund des besonderen Einsatzfeldes ist in diesem Seminar absolute Verlässlichkeit notwendig</p> <p>Termine:</p> <p>Fr, 10.10.25: 16 – 18 Uhr Einführung in das Seminar, den Kontext und die Zielgruppe ZOOM</p> <p>Fr, 17.10.25: 14 – 16 Uhr Hospitation an die JAA Moltsfelde JAA</p> <p>Fr, 7.11.25: 14 – 16 Uhr Handlungsleitende Rahmungen und Methodik ZOOM</p> <p>Fr, 21.11. – 22.11.25 (Fr, ab 13.30 – Sa, bis 16.00 Uhr) Tagung in Lübeck „Kulturelle Teilhabe und Strafvollzug: Fokus Musik“ (optional) Lübeck</p> <p>Fr, 28.11.25: 14–16 Uhr Vorstellung Konzepte und Feedback ZOOM</p> <p>08. – 12.12.25 (je von 9 – 14:30 Uhr) Durchführung Musikwoche JAA</p> <p>19.12.2025: 14–16 Uhr Reflexion ZOOM</p>
------------------	--